

Häbner verfaßtes Tischlied, wie es war „Der jähren Jahren und hinte ei abm zoologischen Gärten ei Breslau“.

Rümt her gar beschaffen Schimpanz und Giraffen, Menne Freude wäre riesig groß; Lust uns sehr zetteln, Märchen noch noch Betteln, Vielleicht findet sich a Rinozot!

Außerdem erfreuten zwei Gäste die Gesellschaft durch humoristische Gesangsbeiträge, und einen Beifallsturm erregte ein equilibristisch-musikalischer Scherz von Herrn Director P. Arronge.

Nachdem der Vorsitzende den Gästen für ihre Vorträge im Namen der Anwesenden gedankt hatte, folgte das zweite Tafelstück, verfaßt von Herrn Director Dr. Schlegel. Es enthielt eine Menge Anspielungen auf interne Verhältnisse, welche von den Herren Actionairen mit verständnißreichem Kopfnicken begleitet und schließlich lebhaft beklatscht wurden.

Zwischen war die Gemüthlichkeit-Temperatur erheblich gestiegen und der geeignete Moment für eine Polichinel-Comödie herangekommen. Die Tafel wurde aufgehoben und Herr Director Schlegel lud die Gesellschaft zu einer Bon-Vorstellung in die angrenzenden Localitäten, woselbst ein kleines Hanswurst-Theater aufgeschlagen war, dessen Zuschauertraum von Außen durch bengalische Feuer erleuchtet wurde.

Herr Pauli, alias Director Pommebeterre, so genannt, weil seine Mitglieder sämtlich Kartoffelfrüchte waren, führte das große Schauspiel „Schinderhannes“ auf, welches in rührender Weise die Geschichte unseres „Theodors“ und die Schicksale seines delegirten Begleiters Dr. Urian schildert und von ergötzlicher Komik war. Dazu eine so urdrollige Dorfmusikantenbegleitung mit Clarinetten und Tromba, daß man thätiglich aus dem Lagen nicht heraus kam.

Mit dieser gegen Mitternacht beendigten Vorstellung schien der offizielle Theil des Abends erledigt zu sein und wir schlossen uns den ersten Heimzögern an. Was weiter geschah, wer würde es nicht errathen haben, wenn er die nunmehr in einzelne Gruppen getheilte Gesellschaft mit ihren fröhlich ausdauernden Mienen gesehen hätte! Schließlich sei noch bemerkt, daß — Actien nicht gehandelt wurden, was dem Feste einen ungewöhnlichen, nicht geahnten Reiz verlieh!

Δ Schweidnitz, 16. October. [Promenaden. — Major a. D. Wiedner. — Turnunterricht.] In der am vorgestrigen Tage abgehaltenen Sitzung der Stadtverordneten wurde der Etat für die Promenadenverwaltung im Jahre 1876 nach dem Antrage des Magistrats genehmigt.

— ch — Dypeln, 15. October. [Der diesjährigen General-Conferenz] der evangelischen Lehrer aus den Kreis-Schulinspections-Bezirken Dypeln I und II, welche heute hier abgehalten wurde, wohnten 43 Lehrer, eine Anzahl Revisoren und von Seiten der königlichen Regierung Herr Regierungsrath und Schulrath Prange bei.

a. Leschnitz, 16. Oct. [Gerichts-Commission.] Ueber ein vierter Jahrhundert hatte die Gerichts-Commission des Kreisgerichts Groß-Strehlitz im Monate an drei Tagen Termine abgehalten. Vormittag wurde terminirt und Nachmittags der freien Gerichtsbarkeit gewidmet, da die Stadt Leschnitz und viele Ortschaften über zwei Meilen von Groß-Strehlitz entfernt sind.

Myslowitz, Von hier wird der „Rattowitzer Jg.“ geschrieben: In den Abendstunden des vorgangenen Donnerstags betraf der Gendarm Hiesler eine Frau zweideutigen Rufes in enger Communication mit einer ihm unbekanntem und äußerst schändlich gekleideten Mannsperson.

Freiburg. Ueber die beiden Verdächtigen, die in unserer Wäde verhaft worden sind, wird dem „Schweizer Stadtbl.“ berichtet: Es wurden bereits mehrere verdächtige Personen in Haft genommen, mußten aber wieder freigelassen werden. Bis jetzt ist nicht das Mindeste über die Thäter ermittelt.

Grünberg. Wir meldeten bereits, daß am Mittwoch früh der Eine der bei dem Brunnenbau Beschäftigten, und zwar der Zimmergeselle Hoffmann von hier, aufgefunden worden war; noch am Nachmittag desselben Tages wurde der Lebrling Edert und am Donnerstag früh der Lebrling Bietsch, beide aus Schloin, aus ihrem Grabe gehoben.

Telegraphische Depeschen. (Aus Wolffs Telegr.-Bureau.)

Wien, 17. October, Abends. Beide Delegationen hielten heute die Schlußsitzung, in welcher Andrassy die Sanctionirung des Finanzgesetzes mittheilte, und den kaiserlichen Dank für die patriotische Einsicht und Bereitwilligkeit ausdrückte, womit die Delegationen der eigenen Aufgabe und der Erwartung des Kaisers gerecht wurden.

Trient, 17. October, Abends 6 Uhr. Der Kaiser ist eben eingetroffen. Die Fahrt von Innsbruck, war durch sehr herrliches Wetter begünstigt. Der Kaiser wurde überall jubelnd begrüßt und flog mit dem Gefolge im Hotel de la Ville und l'Europe ab.

Rom, 15. October. Die „Italia militare“ gedentt des bevorstehenden Besuchs Sr. Majestät des Kaisers Wilhelm bei dem Könige Victor Emanuel und sagt: Dieser Besuch ist nicht nur eine durch die Courtisane gebotene Erwidrerung des Besuchs des Königs Victor Emanuel in Berlin und eine Friedensbürgschaft für Europa, sondern er ist ein weltgeschichtliches Ereigniß.

Mailand, 17. October, Abends. Der König von Italien ist Vormittags 11 1/2 Uhr eingetroffen und wurde vom Kronprinzen Humbert, den Ministern und den Behörden auf dem Bahnhofe empfangen.

Mailand, 16. October. Es hat sich hier ein Comité von Deutschen gebildet, welches beabsichtigt, eine deutsche Wochenschrift zu gründen, deren erste Nummer am Tage der Ankunft Sr. Majestät des Kaisers Wilhelm erscheinen und die den Titel „Deutsche Presse für und in Italien“ führen soll.

Paris, 16. October. Nach vier eingegangenen Nachrichten aus Perpignan soll der Carlismenführer Camundi in Ofseja durch die Gendarmen verhaftet worden sein.

London, 17. October. Gestern sind in Blackwall zwei für Rechnung der portugiesischen Regierung erbaute Corvetten vom Stapel gelaufen. — Der Dampfer „Pandora“ ist nach Spithead zurückgekehrt.

Petersburg, 17. October. Die Reichsbank hat den Discout für Wechsel auf 5 1/2 und den Lombardzinsfuß auf 6 1/2 pCt. erhöht.

dem schwarzen Meere hier eingetroffen und haben etwa 600 Soldaten gelandet welche mittelst Eisenbahn nach Risch befördert werden sollen.

Berliner Börse vom 16. October 1875.

Table with columns: Wechsel-Course, Eisenbahn-Stamm-Actien. Lists various exchange rates and stock prices.

Table with columns: Fonds- und Gen.-Course. Lists interest rates and bond prices.

Table with columns: Hypothek-Certificate. Lists mortgage certificate prices.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Actien. Lists railway stock prices.

Table with columns: Bank-Papiere. Lists bank paper prices.

Table with columns: Ausländische Fonds. Lists foreign bond prices.

Table with columns: Eisenbahn-Prioritäts-Actien. Lists railway stock prices.

Table with columns: Industrie-Papiere. Lists industrial paper prices.

Table with columns: Eisenbahn-Prioritäts-Actien. Lists railway stock prices.

Table with columns: Eisenbahn-Prioritäts-Actien. Lists railway stock prices.

Table with columns: Eisenbahn-Prioritäts-Actien. Lists railway stock prices.

Table with columns: Eisenbahn-Prioritäts-Actien. Lists railway stock prices.

Table with columns: Eisenbahn-Prioritäts-Actien. Lists railway stock prices.

Table with columns: Eisenbahn-Prioritäts-Actien. Lists railway stock prices.

Table with columns: Eisenbahn-Prioritäts-Actien. Lists railway stock prices.

Table with columns: Eisenbahn-Prioritäts-Actien. Lists railway stock prices.

Table with columns: Eisenbahn-Prioritäts-Actien. Lists railway stock prices.

Table with columns: Eisenbahn-Prioritäts-Actien. Lists railway stock prices.

Plymouth, 16. October. Der fällige Dampfer aus Westindien „Sebern“, ist mit 263,000 Pfd. Sterl. an Contanten hier eingetroffen.

